

Medienmitteilung – frei zur Veröffentlichung ab Freitag, 17. Juni 2011

## **EWA setzt auf Elektromobilität**

**Die Elektrizitätswerk Altdorf AG (EWA) nimmt erstmals ein Elektroauto in ihre Fahrzeugflotte auf: Das Modell von Mitsubishi fährt ausschliesslich mit URStrom aus 100 Prozent Wasserkraft. Wenn es die Erwartungen erfüllt, will das EWA weitere Fahrzeuge durch Elektromobile ersetzen.**

Schon seit einiger Zeit ersetzt die Elektrizitätswerk Altdorf AG (EWA) Autos in ihrem Fahrzeugpark konsequent durch energieeffiziente Kleinwagen. Mittelfristig sollen diese durch Hybrid- und Elektrofahrzeuge ergänzt werden. Jetzt startet das EWA die entsprechende Testphase bei den Elektroautos: Zur EWA-Flotte gehört ab sofort auch ein Mitsubishi «i-MiEV», eines der ersten vollwertigen Elektroautos, die in Europa auf dem Markt sind. «Unser Elektro-PW fährt ausschliesslich mit URStrom aus 100 Prozent Urner Wasserkraft», sagt Werner Jauch, Leiter Energie und Mitglied der EWA-Geschäftsleitung. «Denn nur, wenn ein Elektrofahrzeug mit erneuerbarer Energie unterwegs ist, macht Elektromobilität wirklich Sinn.» Laut Werner Jauch gehört das EWA in Uri zu den Pionieren in Sachen Elektromobilität. Sobald sich die Erfahrungen mit dem «i-MiEV» als positiv erwiesen haben, wird der Kauf von weiteren Elektroautos für die EWA-Fahrzeugflotte angestrebt.

### **Strom von der Elektrotankstelle**

Ein weiteres Signal in Sachen Nachhaltigkeit und Elektromobilität setzt das EWA mit den Stromtankstellen von TexxEnergy: Bei der Tankstelle der Gotthard Raststätte stehen zwei 400-Volt-Stromtanksäulen, die mit URStrom aus Urner Wasserkraft gespeist werden. Die TexxEnergy-Stromtankstellen erlauben es Elektromobil-Fahrern und -Fahrerinnen, ihre Fahrzeuge in kürzester Zeit aufzutanken. Zusätzlich zum Standort bei der Raststätte gibt es auch eine Stromtankstelle beim Parkplatz des EWA-Verwaltungsgebäudes an der Herrengasse 1 in Altdorf. «Die Elektroautos werden jetzt markttauglich, sind technisch ausgereifter und meistern mittlere wie kurze Strecken problemlos. Wir freuen uns, wenn das EWA-Elektromobil auf den Urner Strassen andere Elektroautos kreuzt», sagt Werner Jauch.

### **Medienauskünfte**

Werner Jauch, Leiter Energie und Mitglied der Geschäftsleitung, Tel. 041 875 0 875, [werner.jauch@ewa.ch](mailto:werner.jauch@ewa.ch)

Die Elektrizitätswerk Altdorf AG (EWA) ist ein gemischtwirtschaftliches Unternehmen. Am Aktienkapital von 20 Millionen Franken sind der Kanton, die Korporation Uri sowie die Gemeinden mit circa 38 Prozent beteiligt. Seit 1909 gehört das EWA zur CKW-Gruppe. Zweck des grössten Urner Energieversorgungsunternehmens sind Erzeugung, Übertragung, Kauf, Verkauf und Handel von Strom. Ausserdem bietet das EWA vielfältige Dienstleistungen auf den Gebieten Energie und Umwelt an. Das EWA ist gemäss Isenthalerkonzeption dazu verpflichtet, den Kanton Uri ausreichend, sicher und preisgünstig mit Strom zu versorgen. Mit rund 260 Mitarbeitenden – darunter 52 Lernende – ist das EWA einer der grössten Arbeitgeber in Uri und leistet als solcher einen wichtigen volkswirtschaftlichen Beitrag.